



Stellungnahme des Vorstandes zu der Umlage der beschlossenen Sportstättenbenutzungsgebühren

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

der ein oder andere von Ihnen wird das heftige Ringen der politischen Parteien und der Gemeindeverwaltung Grefrath in der Presse oder sogar persönlich im Rathaus Oedt am 06. März verfolgt haben. An dieser Stelle möchten wir uns seitens des Vereins nochmals ganz herzlich für Ihr Engagement bedanken. Etwa 80 - 90 Vereinsmitglieder hatten sich mit der TSG solidarisch erklärt und uns Vorstände auf dem schweren Weg zur Fragestunde im Rathaus an diesem Abend begleitet.

Wie auch immer jeder Einzelne von uns über die inzwischen gefallene Entscheidung zur Hallennutzungsgebühr denkt oder empfindet, ob er sie gerecht oder ungerecht, willkürlich oder besonnen getroffen wahrnimmt, „Demokratie geht manchmal so“ und wir müssen uns damit abfinden, dass die Einführung der Sportstättenbenutzungsgebühren nun beschlossene Sache ist.

Im Vorstand haben wir in den vergangenen Wochen viel darüber diskutiert, wie wir die im Raum stehende **Summe von ca. 9.000 €/Jahr** finanzieren können. Soziale Komponenten wurden dabei durchaus auch diskutiert, aber letztlich haben wir den Fokus auf die Solidargemeinschaft der Vereinsmitglieder gerichtet und uns auch aus praktikablen Gründen für folgenden Weg entschieden:

Nach heutiger Sachlage gehen wir davon aus, dass die Gemeinde die Sportstättenbenutzungsgebühren ab dem 01.07.2017 erheben wird. Wie in der Mitgliederversammlung 2016 bereits angekündigt, werden wir die Gebühren in Höhe von zurzeit **ca. 80 Cent/Monat -genau sind es 9,20 €/Jahr geworden-** als Umlage Anfang **November** eines jeden Jahres von jedem Vereinsmitglied im SEPA-Lastschrift-verfahren einziehen. Dies gilt ausnahmslos für alle Personengruppen, ob Erwachsener, Kind, aktives oder passives Mitglied. Diese Umlage deckt jeweils den Zeitraum 01.07. – 30.06. eines jeden Jahres ab. Diese Variante ermöglicht auch eine unkomplizierte, sofortige Veränderung oder gar Stornierung, falls die Kommune eines Tages die Sportstättenbenutzungsgebühren verändern bzw. abschaffen würde.

Wir haben gegen diese Gebühren lange gekämpft und vieles versucht, verhindern konnten wir diese Entwicklung jedoch nicht. Wir hoffen jetzt auf Ihre Unterstützung. Unser Apell lautet: Bleiben Sie dem Verein weiterhin treu verbunden. Ermöglichen Sie Ihren Kindern trotz der zusätzlichen finanziellen Aufwendung die Teilnahme an unserem Sportangebot. Dies fördert das Sozialverhalten in diesen heute nicht immer leichten Zeiten und sorgt dafür, dass wir unsere Sportangebote durchgängig erhalten können. Jeder einzelne von Ihnen ob Kind, Jugendlicher oder Erwachsener ist in unserer TSG gerne gesehen.

**Für den Gesamtvorstand der Turnerschaft Grefrath
Andreas Hillen**

***1 Roteintragungen aktualisiert am 19.11.2017**